



Landtagsabgeordneter

**Heiko Sachtleben**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**



## Vom Landtag direkt zu dir

Liebe Freund\*innen,

der Sommer ist da, alles blüht und im Bund treibt ein neuer Kanzler sein Unwesen und bringt direkt den kalten Winter zurück. Es wird nach Unten getreten und „wir sollen alle mehr Arbeiten um den Wohlstand zu halten“, faire Löhne und gute Arbeitsbedingungen oder Klimakrise kommen im Wortschatz des Blackrockmanagers nicht vor.

Dafür arbeiten wir in Niedersachsen umso mehr um das im Bund verfehlte auszugleichen.

## Maiplenum

---

### Ministerpräsidentenwahl

Stephan Weil hatte bereits erklärt sein Amt niederzulegen und so war es wenig überraschend, dass wir im Maiplenum Olaf Lies als neuen niedersächsischen Ministerpräsidenten wählten. Anders als es im Bund der Fall war brauchten wir hier nur einen Wahlgang und Olaf Lies erhielt bereits im ersten Wahlgang alle Stimmen unserer rot-grünen Koalition (80 Stimmen, eigentlich 81 aber es gab einen Erkrankten). Unsere grünen Minister\*innen haben alle ihre Posten behalten und werden auch die nächsten 2 ½ Jahre wirken!

---

Die NBank als zentrales  
Förderinstitut stärken und neu  
ausrichten



Die CDU stellte für dieses Plenum einen Antrag um die NBank zu einer tatsächlichen Förderbank auszubauen. Guter Ansatz, aber zu spät - wir sind längst dran.

Aber immerhin, wir sind uns mit der CDU mal einig! Die NBank bietet großes Potenzial und macht schon heute gute Arbeit. Gerade während der Pandemie hat die Bank ihren Nutzen besonders dargestellt und auch politische Fesseln wie die Schuldenbremse schreiben der NBank eine besonders hohe Bedeutung zu. Um die NBank aber zu einer tatsächlichen Förderbank ausbauen zu können müssen wir die die Bank weiter kapitalisieren, dafür soll die Hälfte des Wohnraumförderfonds genutzt werden - der damit natürlich nicht verschwindet, sondern nur an anderer Stelle liegt. Unser neuer Ministerpräsident und vorheriger Wirtschaftsminister wird diesen Prozess weiter begleiten und ich bin mir sicher, dass wir so bald wie möglich eine vollwertige Förderbank unter dem Namen „NBank“ haben werden.

## Juniplenum

---

**Gesetzentwurf zur 3. Novelle NBauO  
und Entschließungsantrag zur  
Weiterentwicklung der  
Niedersächsischen Bauordnung und  
des Bundesrechts zur Förderung  
nachhaltigen Bauens und moderner  
Standards**



Wir haben es schon wieder getan – die niedersächsische Bauordnung novelliert. Und während Architekt\*innen und Ingenieur\*innen wieder lernen müssen was wir geändert haben werden sie sich dennoch freuen. Denn auch diese Novelle macht wieder eins: Vereinfachen. Sie entbürokratisiert, baut Regeln ab und schärft die letzte, deutlich umfangreichere Novelle, nach. Im Kern haben wir folgende Dinge geändert:

- Verfahrensfreie Dachausbauten
- Serielles Sanieren bei Balkonen
- Einführung verpflichtende Fahrradabstellplätze
- Verfahrensfreiheit für Windenergieanlagen

Begleitend zur Novelle haben wir einen Entschließungsantrag angenommen. In diesem ist für mich der Prüfauftrag zur Einführung einer qualitativen Abrissanzeige zentral. Ich möchte Abrisse vermeiden, Wohnraum erhalten und vor allem möchte ich Wohnraum als Spekulationsobjekt verhindern! Der Entschließungsantrag soll außerdem Campingplätze vereinfachen, die Nachweispflicht für düngerechtliche Überwachung entbürokratisieren und beinhaltet einen Auftrag einen Runderlass zur Verbesserung des Brandschutzes für Stallgebäude und für die Nutztierhaltung auf den Weg zu bringen.

## Kurzinformationen

---

**Agenda 2030 - neuer Aufbruch für  
Deutschland und Niedersachsen -  
Wohlstand erhalten, neues  
Wachstum schaffen**



Die CDU hatte noch in Bundestagswahlkampfzeiten einen Antrag zur „Verbesserung“ der Wirtschaft gestellt. Dieser Antrag besteht nur aus Bundesbashing, Fossiler Lobby und Steuererleichterungen für Reiche. Schlichtweg das, was die CDU nun im Bund macht. Wirtschaftlich stabilisieren wird das nichts und außerdem die Klimakrise weiter verschärfen. Das habe ich der CDU im Plenum gesagt und zeitgleich auf unseren Antrag verwiesen.

---

## Niedersachsen 2030 - starker Standort, starke Wirtschaft



Im Gegensatz zur CDU haben wir uns damit beschäftigt, was der Wirtschaft wirklich hilft. Wir setzen auf Sanierung unserer Infrastruktur, ganz besonders Brücken. Außerdem auf tatsächliche Entbürokratisierung und Vereinheitlichung von Formularen und digitalisierten Diensten. Weiter

haben wir die Elektromobilität im Blick und möchten diese weiter stärken. Dafür muss die Ladeinfrastruktur weiter ausgebaut werden. Um die Transformation sozialgerecht stemmen zu können prüfen wir die Einführung eines landesweiten Programms zur Fachkräftesicherung. Da wir aber einiges nicht selbst machen können haben wir auch einige Forderungen an den Bund gestellt und erste Erfolge eingefahren. So haben wir uns für einen Industriestrompreis stark gemacht, dafür den Ausbau der Energiewende weiter voran zu treiben, den Ausbau des Stromnetzes, steuerliche Privilegien für Dienstwagen auf E-Autos zu konzentrieren und vieles mehr.

Unser Antrag stärkt den bis lang gegangene Weg. Den Weg der die niedersächsische Industrie zukunftsfest macht. Den Weg der sozial-ökologischen Transformation.

## Fest der Kulturen



Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Jahr in Peine das Fest der Kulturen gefeiert.

Besuch Christian Meyer



Unser Landesumweltminister Christian Meyer war bei uns in Peine.

---

## Kontakt

### Abgeordnetenbüro

Ansprechpartnerin: Claudia Wilke  
Hannah-Arendt-Platz 1, 30159 Hannover  
+49 511/3030-3330  
[heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de](mailto:heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de)

Öffnungszeiten: Mo-Do von 09:00 - 15:30 Uhr  
Fr von 09:00 - 12:00 Uhr

### Regionalbüro

Ansprechpartner: David Windisch  
Markstraße 1, 31224 Peine  
+49 1520 2017806  
[Regionalbuero.Sachtleben@lt.niedersachsen.de](mailto:Regionalbuero.Sachtleben@lt.niedersachsen.de)

Erreichbarkeit: Mo-Fr von 10:00 - 15:00 Uhr  
Öffnungszeiten: Di von 13:00 - 16:00 Uhr

---



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Heiko Sachtleben  
Landtagsabgeordneter

Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover

Telefon: +49 511/3030-3330

E-Mail:

[heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de](mailto:heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.